

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **78 (1952)**

Heft 44

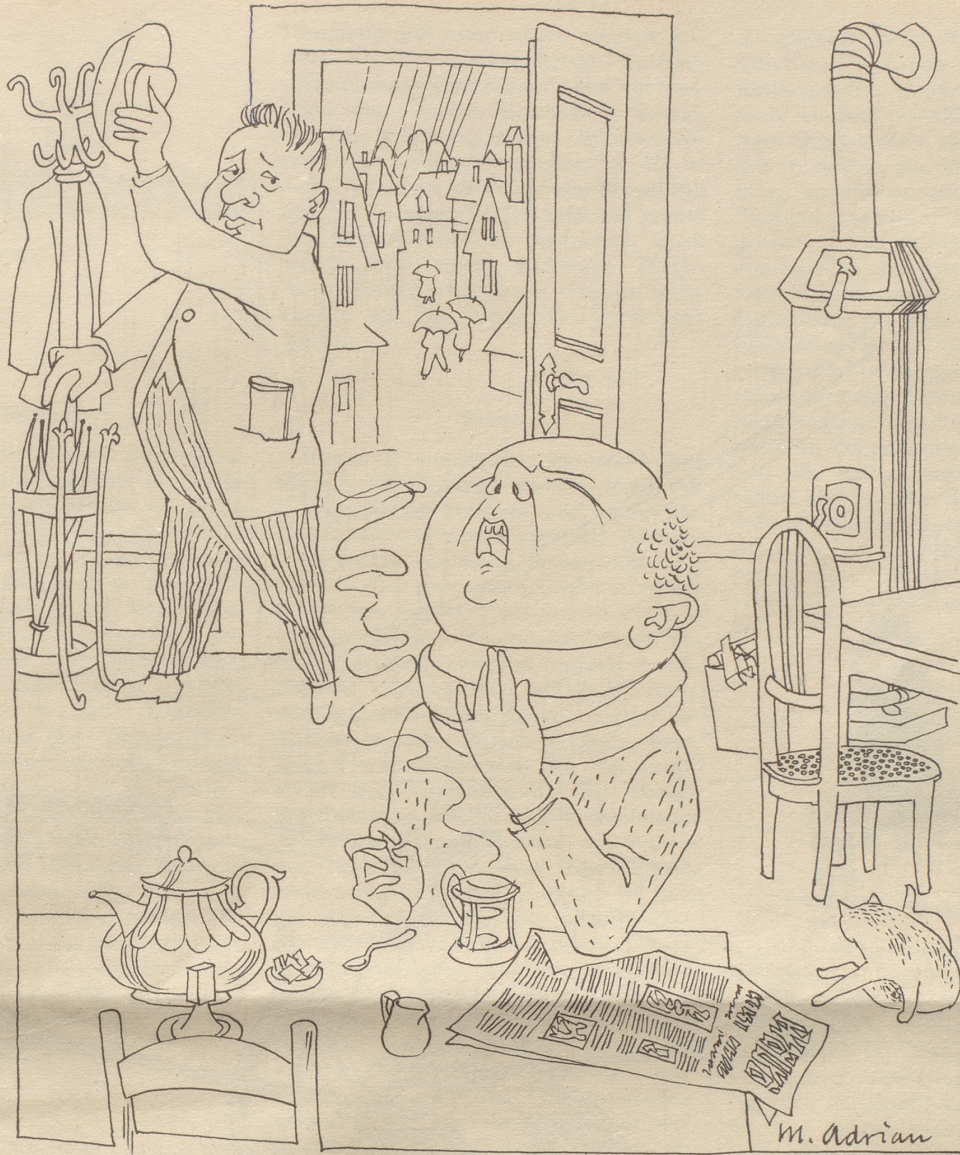
PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Abstimmungssonntag

„Gaasch nid go die Schtimm abgää Willi?“
 „Ha keini, bi heiser!“

Nicht nur in Zürich

werden fast permanent Straßen aufgerissen und wieder zugedeckt, auch in anderen Hauptstädten Europas ist das ständig der Fall. Speziell arbeitswütig scheint man in dieser Beziehung in London zu sein. Das hatte kürzlich eine interessante Wette zur Folge. Studenten behaupteten, irgend eine Straße im Zen-

trum Londons total aufreißen und wieder zudecken zu können ohne daß das Bauamt in irgend einer Form dagegen einschreite. Gesagt, getan! Die Studenten rüsteten sich mit Pickeln und Schaufeln aus, begaben sich am frühen Morgen zur Arbeit, hoben ein großes Loch aus, machten sich daran den ganzen Tag zu schaffen, leiteten den Verkehr

um und füllten die Grube gegen Abend wieder aus, ohne daß jemand dagegen Einspruch erhob oder sich auch nur nach dem Zweck der Arbeit erkundigt hätte. Die Wette war damit gewonnen, fünfzig Pfund wechselten ihre Besitzer, die Zeitungen der Großstadt hatten eine Story ... und das Bauamt brauchte für den Spott nicht zu sorgen! Re.

Hotel Anker Rorschach

Telephon 433 44 Das Haus für gute Küche
Restaurations-Seeterrasse
 Alle Zimmer mit Tel. und fl. Wasser, Privatbäder
 Bes. W. Moser-Zuppiger

Umlauf. An B. N.

Meinen letzten Umlauf habe ich mit Abszessin rasch weggebracht. Ein Bekannter von mir hat mit dem gleichen Mittel auch seine Angina erfolgreich bekämpft. Versuchen Sie es einmal damit. Guten Erfolg. K. S.

In der heimeligen
BAR
 Cocktail-Lounge